

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 80 (2018)

**Heft:** 5: Digitalisierung in der Schule

**Artikel:** PICTS - Pädagogischer ICT-Support

**Autor:** Sciamanna, Myriam

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-823662>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# PICTS – Pädagogischer ICT-Support

Die Arbeit als PICTS ist sehr vielseitig. Nebst dem kurSORisch geführten Fach «Medien und Informatik» ist die Integration der neuen Medien in den Schulalltag zentral. Die Anwendung in den verschiedenen Fachbereichen ist spannend und lässt viel Spielraum für kreative Einfälle.

von MYRIAM SCIAMANNA, HEILPÄDAGOGIN UND PICTS-BEAUFRAGTE STADTSCHULE CHUR

...bei den nebenstehenden und vielen weiteren Ideen hilft der pädagogische ICT-Supporter, die pädagogische ICT-Supporterin gerne weiter.

Neue Medien im Unterricht? Dies kann durchaus Unbehagen hervorrufen. Reicht die eigene Medienkompetenz aus? Überflügeln die Kinder in gewissen Bereichen gar die Lehrperson? Ändert sich dadurch deren Rolle?

Mittlerweile zweifelt niemand mehr an der Wichtigkeit der neuen Medien. Die Zeiten, in denen der Computer «nur»

als Recherchegerät genutzt wurde, sind definitiv vorbei. Die rasante Entwicklung im technischen Bereich ist eine Herausforderung für die Schule. Medienkompetenz gilt als eine Schlüsselkompetenz der Zukunft. Um dafür «fit» zu werden, müssen unsere Schülerinnen und Schüler nicht nur die Fähigkeit haben, Geräte zu bedienen, sie sollten ebenso in der Lage sein, verantwortlich zu handeln.

Sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrpersonen verfügen über sehr heterogenes (Anwendungs-) Wissen über neue Medien. Meine Hauptaufga-

be als PICTS liegt im pädagogischen Support, sprich in der Umsetzung im Unterricht. Dazu stelle ich praxisnahe, konkret aufbereitete Inhalte zur Verfügung. In Zusammenarbeit mit Lehrpersonen oder weiteren Fachleuten besteht die Möglichkeit, Projekte zu erarbeiten.

Als PICTS der Stadtschule Chur bin ich in der glücklichen Lage, mich nicht um die technischen Bereiche der ICT kümmern zu müssen. Die Besetzung des pädagogischen und des technischen Supports durch Fachpersonen



Myriam Sciamanna arbeitet seit 1994 als SHP und Primarlehrerin an der Stadtschule Chur. Während des letzten Schuljahres absolvierte sie die PICTS-Weiterbildung an der phzh und ist nun auch als pädagogische ICT-Supporterin tätig.

erscheint mir wichtig. Durch aktive Zusammenarbeit wird gewährleistet, dass der pädagogische Bedarf die technische Infrastruktur bestimmt und nicht umgekehrt.

Die neuen Medien sollen «natürlich» in den Unterricht integriert werden und nicht be-, sondern entlasten. Sie können traditionelle Medien entweder ergänzen oder auch ablösen. Gerne stehe ich bei der Umsetzung zur Seite, so dass Sicherheit im Umgang gewon-

nen werden kann. Ich bin überzeugt, dass auf diese Weise die neuen Medien Spass machen und den Unterricht bereichern werden.

Zusammenfassend gehören folgende Handlungsfelder zur pädagogischen ICT-Beratung (Präsentation PICTS DMS Handlungsfelder, phzh, Januar 2018, Folie 24):

Mit einem nicht ganz ernst zu nehmenden PICTS-Werbepot in Stopmoti-

ontechnik schliesse ich den Bericht mit dem Wunsch, dass es möglichst bald viele PICTSler im Kanton Graubünden geben wird...



<https://bit.ly/2MdTVfD>

#### ENTWICKLUNG UND ORGANISATION

- Beratung für Schulleitung und Team
- ICT als Teil der Schulentwicklung
- ICT-Konzeption
- Interter «ICT-Lehrplan»



#### WEITERBILDUNG

- «Mini-Inputs» an Teamsitzungen
- Kurz-Einführungen nach Bedarf
- Weiterbildungsprogramm



#### WISSENSMANAGEMENT

- Austausch-Plattform
- Unterrichtsbeispiele
- Anleitungen
- Linkssammlung
- Lehrmittel/Handreichungen
- Elektronische Beratung



#### FACHBERATUNG

- Ad-hoc-Beratung
- ICT-Sprechstunde
- Kollegialer Austausch
- Teamteaching



#### Projektbegleitung

#### PROJEKTBEGLEITUNG

- Klassenprojekte
- Schulhausprojekte
- Projektzimmer/Mediothek

